

“Uebe dich aber zur Gottseligkeit”

(1. Timotheus 4,7)

Eine ernste und bedeutungsvolle Aufforderung Gottes an alle seine Kinder! Vierzehnmal wird in den Briefen zweier Apostel der Ausdruck “Gottseligkeit” vom Heiligen Geist gebraucht und auf die Erlösten angewandt. Ihnen allen gilt dieser Zuruf.

Gottseligkeit ist der Inbegriff von echter Frömmigkeit, Hingabe und Treue im Leben des Christen.

Die Gottseligkeit hat darum für uns zentrale Bedeutung. Sie ist “das ungeteilte Anhängen an dem Herrn”, wie diese Glaubenshaltung in 1. Korinther 7,35 so schön heisst. Darin erweist sich erst eigentlich die Echtheit unseres Glaubenslebens. Ohne sie ist das christliche Bekenntnis eine Lüge, eine kraftlose Form, ein trügerischer Formalismus